



LAGGERORDNUNG



- Wir halten uns an die von den leitenden definierten Lagerplatzgrenzen. Das gilt auch für die Gruppenzusammensetzungen und die Gruppen-Areale (z.B. Zelte). Ausnahmen müssen erlaubt werden (GruppenleiterIn; Tagesleiter/In).
- Wir halten uns an die vorgegebenen / abgemachten Zeiten, sind pünktlich dabei, um die notwendigen Informationen zu erhalten und aus Fairness allen anderen gegenüber.
- Wir handeln selbstverantwortlich innerhalb der Vorgaben des Sicherheitskonzepts.
- Wir wollen Sicherheit erleben, nehmen Rücksicht auf die anderen und halten uns an die Informationen und Vorgaben der Leitenden. So ermöglichen wir uns allen Gemeinschaft und Freude am Lagerleben zu erleben.
- Wir sind im Lager dabei, um gemeinsam schöne Momente zu erleben und um andere Kinder / Jugendliche kennen zu lernen und Freundschaften zu vertiefen.
- Wir wollen uns gegenseitig helfen, neue Menschen kennenzulernen.
- Wir respektieren uns gegenseitig, in dem ich andere so behandle, wie ich auch behandelt werden möchte. Wir respektieren die Grenzen (Stopp) des anderen.
- Wir müssen nicht alles selbst können. Wir wollen uns selbst ernstnehmen und mutig zu eigenen Grenzen stehen, uns selbst schützen. Wer andere wegen Schwächen auslacht, entscheidet sich gegen die Gemeinschaft.
- Wir wollen uns über das, was wir erleben, wie wir uns fühlen, was wir wünschen (für die Zukunft und für das Leben), und was wir glauben, austauschen. Dabei prüfen alle für sich, was sich für jede(n) einzelne(n) wertvoll und richtig/stimmig anfühlt.
- Jede(r) ist frei und darf selbst entscheiden was für sie/ihn wichtig ist und was sie/er glaubt. Und, wir interessieren uns für das, was dem/der anderen wichtig ist